

Vitamin C ist ein immunrelevanter Mikronährstoff, der bei Virusinfektionen dezimiert wird und dieser Mangel eine entscheidende Rolle bei der Pathogenese von Herpesinfektionen und bei der Entstehung postherpetischer Neuralgien zu spielen scheint. Die untenstehende Beobachtungsstudie zeigt die Anwendung, Sicherheit und Wirksamkeit von intravenös verabreichtem Vitamin C bei Patienten mit Gürtelrose.

Bei Gürtelrose hilft sehr gut: Gesunde Ernährung mit Nährstoffen, die der Körper schon seit Jahren nicht mehr bekommen hat, absetzen von Medikamenten und anderen Giften, die Sie Ihrem Körper immer wieder zugeführt haben und Vitamin C hochdosiert.

Referenz: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3560828/>

Falls Sie chemische Substanzen nehmen müssen, buchen Sie eine Onlineberatung, damit Sie erfahren, wie Sie im Gespräch mit Ihrem Arzt die Medikamente absetzen können.

Wir empfehlen natürliches Vitamin C und kein künstliches (Ascorbinsäure).